

## Protokoll

der 26. Ordentlichen Mitgliederversammlung des VFFE am Donnerstag, den 14.03.2013, um 19:30 Uhr, in der Pestalozzischule Idstein, Schloss/Rittersaal

Anwesende: laut Anwesenheitsliste

<b>Tagesordnung</b>	
<b>1.</b>	<b>Begrüßung</b> Die Vorsitzende Anke Schröter begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Mitgliederversammlung um 19:30 Uhr. Sie stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde. Die Anwesenden waren mit der vorgeschlagenen Tagesordnung einverstanden.
<b>2.</b>	<b>Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung</b> Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde mit vier Enthaltungen genehmigt.  siehe: <a href="http://www.psi-online.de/Foerderverein_783.html">http://www.psi-online.de/Foerderverein_783.html</a>
<b>3.</b>	<b>Bericht der Schulleitung</b> Aufgrund einer Erkrankung konnte Frau Ofenloch den Bericht der Schulleitung nicht persönlich vortragen. Frau Schröter informierte daher die Anwesenden durch eine schriftliche Darstellung von Frau Ofenloch.  Danach besuchen zur Zeit 1.162 Schüler und Schülerinnen das Pestalozz gymnasium. In der Jahrgangsstufe 5 neu aufgenommen wurden 127 und in der Ephase 49 Schüler und Schülerinnen .  Insgesamt arbeiten zur Zeit 95 Lehrer und Lehrerinnen, drei Abordnungen von anderen Schulen sowie neun Lehrer im Vorbereitungsdienst (LiV) an der Schule. Im vergangenen Jahr wurden fünf Lehrer in den Ruhestand verabschiedet, eine neue Kollegin begrüßt und vier Kollegen sind mit einem neuen Vertrag an die Schule zurückgekehrt.  Mitarbeiterinnen in der pädagogischen Mittagsbetreuung sind Frau Loch und Frau Barrientos.  Neben der normalen Studentafel gibt es an der PSI Förderangebote für Schüler und Schülerinnen für das Fach Deutsch (Lesen und Rechtschreibung) sowie für die Fächer Mathematik und Englisch.  Das Unterrichtsangebot wurde auch im vergangenen Jahr durch viele Arbeitsgemeinschaften wie zum Beispiel Musik, Informatik, Sport, Schach, Malerei

und Plastik, Naturprojekt, Theaterbühne bauen, Mountainbike, Leseratten, englisches Theater, Parkour, Fussball u.a. bereichert.

Der gut organisierte Berufsinfortag fand erneut starken Zuspruch.

Im Rahmen der pädagogischen Arbeit im vergangenen Jahr sind unter anderem folgende Aktivitäten hervorzuheben:

- Berufsorientierung in der Oberstufe: Einführung Berufspass oder Berufsportfolio
- Kompetenzportfolio in US und MS
- Überarbeitung Fahrtenrahmenplan
- Fortschreibung überfachliches Kompetenzcurriculum
- Neues Schulprogramm
- Ausbau der pädagogischen Mittagsbetreuung
- Aufbau Schulorchester über den WU-Bereich
- Naturwissenschaftlicher Themenabend zu „Alzheimer“ mit Prof. Dr. Dr. Konrad Beyreuther
- 6. Ausgabe des naturwissenschaftlichen Newsletters „BIOPSI“
- Verstärkte Teilnahme an schul- und externen mathematischen Wettbewerben
- Intensive Begleitung des Doppeljahrgangs in der Qualifikationsphase, auch Kooperation mit der Limeschule
- Besonders hervorzuheben ist die Ausstellung von Herrn Klein im Rahmen des WU-Kurses „Inside Idstein“ im Schuljahr 11/12 mit der UNESCO-Ausstellung „UNESCO Weltkulturerbe“ zum 40jährigen Welterbejubiläum. Diese Wanderausstellung ist sogar bis Berlin gereist.

Mit Stolz kann das PSI wieder auf ein erfolgreiches Schuljahr zurückblicken.

Um nur einige Erfolge und besondere Leistungen anzuführen:

- Förderung der Mountainbike-AG durch den BDR mit 15 Mountainbikes
- Regionalwettbewerb Jugend forscht im Senkenberg-Museum: Insgesamt wurden fünf Arbeiten von PSI-Schülern in den Bereichen Arbeitswelt, Biologie und Chemie eingereicht. Julius Meyer und Marc Witt bekamen für die Arbeit zur „Effektiven Luftfilterung mit Wasser“ den 1. Preis im Bereich Arbeitswelt, Tim Sander wurde für seine Untersuchung „Braunes Obst – Was hilft dagegen?“ mit dem 3. Preis in Chemie ausgezeichnet und Jonathan Schneider erhielt zusammen mit Luzia Kochendörfer für die Bearbeitung der Fragestellung: „Können UV-Strahlen keimbelastetes Wasser in Trinkwasser für Überschwemmungsgebiete verwandeln?“ den Ernst-Sobotta-Preis für Gewässerschutz.
- Teilnahme Planspiel Schulbanker
- Landeswettbewerb „Jugend forscht“  
Lena Feld 1. Preis „Auf dem Weg zur Erde – Wie weit kommt eine Sternschnuppe?“  
Henrik Reinstädtler 3. Platz (als jüngster Teilnehmer) „Entwicklung einer sich selbst konfigurierenden 3D Kamera“
- Bundeswettbewerb „Jugend forscht“  
Lena Feld

- 1. Preis Medienprojekt „Du bist Radio“ FFH/E-Phase Frau Greiser
- Mausefallenprojekt E-Phase
- 3. Preis Fremdsprachenwettbewerb Einzelwertung Christiane Klein, Klasse 9 Englisch
- Neben musikalischen Aufführungen nun auch Theateraufführungen durch PSI-Schüler (Peer Gynt, Sommernachtstraum)
- PSI-Schülerin Clara Kreysing (6b) hat erstes Buch geschrieben „Die Perle“
- Ausgesprochen erfolgreicher BIT
- Klasse 9a gewinnt im Schülerwettbewerb zur politischen Bildung
- PSI-Jazz-Ensemble zum 4. Mal bei Idsteiner Jazz-Festival vertreten
- Teilnahme Klarsichtparcours
- Teilnahme „Sauberhafter Schulweg“
- Spende an Idsteiner Tafel Ethikkurs Klasse 5
- Fotocollage: Die Schülerschaft der PSI erhält ein Gesicht

#### 4. **Bericht des Vorstandes/Vorstellung**

Frau Schröter berichtet über die Aktivitäten des Vereines und des Vorstandes im zurückliegenden Jahr.

Zur Zeit hat der Verein 791 Mitglieder, wobei Frau Schröter für das nächste Jahr gerne die Mitgliederzahl 800 erreichen möchte.

In der Nachmittagsbetreuung, die weiterhin von Montag bis Mittwoch angeboten wird, werden derzeit 46 Schülerinnen und Schüler von zwei fest angestellten Kräften betreut. Darüber hinaus stellen Lehrer die Hausaufgabenbetreuung sicher und bieten den Kinder Nachmittagsangebote in Form von Arbeitsgemeinschaften an.

Die Weinprobe 2012 fand am 15. September statt und stand unter dem Motto: „Die vier Elemente des Weins“.

Insgesamt konnten Spenden außerhalb der Mitgliederbeiträge in Höhe von 3.809 Euro vereinnahmt werden.

Der Förderverein der PSI konnte im vergangenen Jahr wieder zahlreiche Projekte an der Schule durch seine Unterstützung ermöglichen.

An dieser Stelle erwähnt sei das Kunstprojekt „little people“, das Herr Greulich mit zwei Kunstklassne initiiert hat. Angeregt durch die Arbeit eines street art Künstlers aus England haben die Klassen sich Alltags-Szenen ausgedacht, die mit kleinen Figuren in der Schule aufgebaut wurden. Andreas Greulich hielt diese Szenen als Fotos fest, bevor sie wieder weggeräumt oder weggewischt wurden. Diese Idee und die Bilder waren so beeindruckend, dass daraus ein immerwährender Kalender entstand.

Über die Grenzen Idsteins hinaus wurde das bereits oben erwähnte Projekt „UNESCO Weltkulturerbe“ von Christian Klein und seinem WU Kurs Inside Idstein bekannt, da es nach Ausstellungen in Wiesbaden und Idstein auch in Berlin der

	<p>Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde. Der Förderverein ermöglichte mit seinen Geldern die professionelle Präsentation der Arbeit.</p> <p>Weitere Fördermaßnahmen entfielen auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Unterstützung von Klassen- und Kursfahrten</li> <li>• die Anschaffung der Trikots für die Mountainbike-AG</li> <li>• eine Schülercollage (mitfinanziert durch eine Spende der vr-Bank)</li> <li>• die Finanzierung eines weiteren Smartboards</li> <li>• die Mitfinanzierung eines neuen Billardtisches für das Schülercafe</li> <li>• den Berufsinformationstag kurz BIT</li> <li>• den traditionellen Schuletat</li> <li>• die Unterstützung bei den Fahrtkosten des LK und GK Physik zum GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung in Darmstadt.</li> </ul> <p>Zum Bericht der Vorsitzenden gab es seitens der Versammlung keine Fragen oder Anmerkungen.</p>
5.	<p><b>Bericht des Schatzmeisters / Genehmigung des Kassenberichtes</b></p> <p>Herr Saxer hat sich als Schatzmeister über die Aufgaben dieses Amtes informiert. Danach sind die Hauptaufgaben das Verwalten der Vereinsgelder, die entsprechende Buchführung und der Rechenschaftsbericht über den Geldfluss maßgeblich.</p> <p>Anhand verschiedener Graphiken konnte Herr Saxer in anschaulicher Weise über die finanzielle Lage des Fördervereins berichten. Danach hat der Verein im laufenden Jahr einen Überschuss erzielt, der im nächsten Jahr wieder neuen Projekten zu Gute kommen wird.</p> <p>Der Kassenbericht liegt allen Mitgliedern bereits vor, welche die Einladung per Mail erhalten haben.</p> <p><b>Bericht der Kassenprüfer</b></p> <p>Die Kassenprüfung fand satzungsgemäß statt. Nach Angaben der Kassenprüfer wird die Kasse vorbildlich und ordnungsgemäß geführt.</p>
6.	<p><b>Entlastung des Vorstandes</b></p> <p>Auf Antrag der Kassenprüfer erteilt die Versammlung dem Vorstand einstimmig Entlastung.</p>
11.	<p><b>Neuwahl Schülervertreter/in</b></p> <p>Zur Wahl stand das Amt der Schülervertretung, da der bisherige Schülerverteter Frank Weber ab Sommer 2013 nicht mehr zur Verfügung steht, da er 2013 sein Abitur machen wird. Frau Schröter bedankt sich bei Herrn Weber sehr herzlich für sein großes Engagement und seinen Einsatz. Im Namen des gesamten Vorstandes überreichte sie ihm ein kleines Präsent als Dankeschön.</p> <p>Als Nachfolgerin für die Schülervertretung wurde Nuria Bartel vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Übernahme dieses Amtes.</p>

	<p><b>Wahl der Kassenprüfer</b>  Im Anschluss daran fand die Wahl der Kassenprüfer statt. Vorgeschlagen wurden die bisherige Kassenprüferin Elke Walter und Monika Mostert-Rath. Beide wurden einstimmig gewählt und sie nahmen die Wahl an.</p>
15.	<p><b>Ausblick 2013</b></p> <p>Für das Jahr 2013 werden folgende Aktivitäten bzw. Unterstützungen angestrebt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitritt zum Bundesverband der Fördervereine</li> <li>• Boulderwand für das Pausengelände am Neubau</li> <li>• Musical</li> <li>• Schließfachanlage im Neubau</li> <li>• Weinprobe</li> <li>• Besuch der ersten Elternabende der Jahrgangsstufe 5 im September gemeinsam mit dem Schulelternbeirat.</li> </ul>
16.	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><b>Schließfachanlage</b>  Es wurde der Wunsch an den Förderverein herangetragen, im Neubau für jeden Schüler ein Schließfach vorzuhalten. Dagegen gibt es im E-Bau zur Zeit mehr Schließfächer als Bedarf da ist. Ein Wunsch der Schulleitung ist, dass die Ranzen von den Schülern und Schülerinnen in einem Schließfach eingeschlossen werden können, wenn sie den Klassenraum verlassen. Die Umsetzung dieses Planes würde eine größere Investition erforderlich machen. Wenn alle Schüler und Schülerinnen verpflichtend ein Schließfach nehmen müssen ist es allerdings nicht möglich, diese an den anfallenden Kosten zu beteiligen. Daher ist die Finanzierung derzeit noch offen. Darüber hinaus hätte das im Neubau zur Folge, dass dort ca. 80 % der Wandflächen mit Schließfächern zugebaut wären. In den 5. und 6. Klassen gibt es wohl Bedarf, der in den höheren Klassen allerdings abnimmt.</p> <p><b>Weinprobe</b>  Verschiedene Mitglieder hatten leider zur Weinprobe keine Einladung erhalten. Das wurde vom Vorstand sehr bedauert und soll zukünftig nicht mehr vorkommen.</p> <p><b>Besuch der Elternabende der 5. Klassen</b>  Auch im neuen Schuljahr wird Frau Schröter wieder die Elternabende der 5. Klassen besuchen und die Eltern für den Förderverein werben.</p> <p><b>Eventuelles Event für Mitglieder</b>  Frau Schröter hatte die Idee in diesem Sommer eventuell ein Event für die Mitglieder des Fördervereins zu organisieren. Möglich wäre zum Beispiel ein Fest im Innenhof der Schule mit entsprechendem Ambiente. Herr Müller und Herr Kühn sind gerne bereit bei der Organisation zu helfen.</p>

**Anfrage einer Elternbeirätin**

Aus den Reihen der Elternschaft wurde die Anfrage nach Flyern des Fördervereins gestellt. Der Vorstand verwies auf die Homepage und die grundsätzliche Devise, dass die Fördergelder der Schule und den Schülern zur Verfügung stehen müssen und kein Geld für zumindest professionell erstellte Flyer ausgegeben werden wird. Der Hinweis wird allerdings innerhalb des Vorstands diskutiert werden hinsichtlich Kosten/Nutzen-Aspekten.

**Ausweitung der Betreuungszeiten**

Ebenfalls der anwesende Elternvertreter informierte vom Tag der offenen Tür über vermehrte Anfragen der Eltern zu zusätzlichen Betreuungszeiten der Kinder. Bedarf wurde in einer Betreuung von Montag bis Donnerstag gesehen. Ebenfalls wurde nach verlängerten Öffnungszeiten der Nachmittagsbetreuung nachgefragt.

Der offizielle Antrag an mehr Bedarf an Betreuung muss über den Schulelternbeirat an die Schulleitung gehen.

Frau Schröter dankt abschließend allen Teilnehmern und schloss die Sitzung um 21.15 Uhr.

Idstein, den 08. April 2013

Anke Schröter  
Vorsitzende

Barbara Holl-Tiemens  
Schriftführerin